



Jugendserie in Wolfenbüttel



Turnierbericht

Über 100 Teilnehmer beim Jugendschach

Bereits zum 5. Mal fand in Wolfenbüttel ein Turnier der Jugendserie im Schach statt. Diese 2001 zur Förderung des Jugendschachs ins Leben gerufene Serie hat sich im nunmehr neunten Jahr zu einem echten Renner entwickelt. Die Serie startete im Jahr 2001 mit 2 Turnieren an denen 20 bzw. 30 Jugendliche teilnahmen, beim ersten Start in Wolfenbüttel im Jahr 2006 konnten immerhin 67 Teilnehmer verzeichnet werden.

Jetzt im Jahr 2010 konnte das Organisationskomitee um den Gründer der Jugendserie Benjamin Löhnhardt und dem Jugendwart des SV Caissa Wolfenbüttel Rolf Stein die stolze Anzahl von 109 Teilnehmer (und damit einen mehr als im Jahr 2009) aus 30 unterschiedlichen Schachvereinen begrüßen. Die Serie hat damit eindrucksvoll bewiesen, dass sie für junge Schachspieler im norddeutschen Raum attraktiv ist. Das größte Kontingent stellte mit 14 Spielern der Gastgeber, es waren jedoch auch Spieler aus Bremen, Rotenburg, Hannover, Isernhagen aber auch aus Thüringen und Sachsen-Anhalt angereist.

Gespielt wurde in unterschiedlichen Altersklassen, es zeigte sich schnell, dass die Schachvereine sehr gute Nachwuchsarbeit leisten. Die Spiele waren spannend, teilweise auch richtig umkämpft und wer ganz nach vorne wollte, musste erstklassige Leistungen erbringen. Aber auch in den unteren Regionen der Tabelle wurde enthusiastisch und vor allem fair gekämpft. Leider ist es keinem der Jugendlichen vom SV Caissa gelungen, sich unter die ersten 3 seiner Altersklasse zu platzieren, dies hat dem Spaß an dem Turnier jedoch keinen Abbruch getan.

Besonders bedanken möchten sich die Organisatoren bei den freiwilligen Helfern, ohne die ein Turnier in dieser Größenordnung nicht

durchführbar wäre und bei den Spendern von Kuchen und Salaten für die Versorgung der Anwesenden. Die Einnahmen aus dem Turnier werden für die Jugendarbeit des SV Caissa verwendet.

(Christian Schulz)